



MICE Branche – Definition

MICE	<p>Sammelbegriff für die Segmente Meetings, Incentives, Conventions & Exhibitions. Wurde in den 90er Jahren in Südostasien verwendet, später in Nordamerika und seit etwa 2000 auch in Europa. Die führenden Fachverbände (IAPCO, ICCA, MPI, SITE, usw.) entschieden 2008, den relativ «komischen» Begriff MICE (Maus!) in einen neuen Sammelbegriff abzuändern (in Englisch): The Meetings Industry</p> <p>In vielen Drittweltländern, aber auch innerhalb der Branche in der Schweiz, hat sich der Sammelbegriff MICE letztlich dennoch durchgesetzt. In Deutschland hingegen, spricht man häufiger von der Tagungsindustrie.</p>
EVENT	<p>Ursprünglich eher öffentliche & private Anlässe, die speziell und aussergewöhnlich sind und PR- & werbemässig vermarktet werden können. «Events» wurde jedoch ein <u>Sammelbegriff für allerlei Veranstaltungen</u> (ob von IGs, Firmen, Verbänden, der öffentlichen Hand, politischen Parteien oder Privaten organisiert). Produktvorstellungen gehören auch dazu.</p> <p>An sich sollte der Begriff eher für die <u>Darstellung und Umsetzung einer imaginären Realität</u> genutzt werden, also der Kreation einer an sich nicht vorhandenen Welt.</p>
MESSE	<p>Eine Messe (früher auch «Salon») ist eine zeitlich begrenzte, meist wiederkehrende Marketing-Veranstaltung. Hersteller oder Verkäufer von Waren oder Dienstleistung stellen diese zur Schau und, wenn möglich, verkaufen sie auch.</p> <p><i>English: Trade Show / Fair</i></p>
INCENTIVE	<p>Im Rahmen des Marketingplans ausgesetzte Stimulation, um Mitarbeiter <u>zu Mehrleistung</u> zu bewegen, also Motivation für bessere <u>zukünftige</u> Leistung (daher <i>nicht</i> als Belohnung für vergangene gute Arbeit). Incentives werden in verschiedenen Formen abgegeben, wie Sachwerte, Status-Quo-Werte oder in Form von Reisen (Individual-Gutscheine oder Gruppenarrangement).</p> <p>Seit 2009 hat sich im Zuge der strengeren Purchasing- & CSR-Vorgaben vor allem in Europa die Nachfrage nach Incentives vermindert. In China jedoch weiterhin stark im Kommen.</p>
SITZUNG	<p><u>Unregelmässig und eventuell sogar improvisiert</u>; je nach Aufgabe oder sogar Tagesablauf; vielfach im eigenen Büro.</p> <p><i>English: Meeting</i></p>
TAGUNG	<p><u>Vorausgeplant mit spezifischem Ablauf</u>; wird eventuell im regelmässigen Abstand organisiert; hat mehrere TeilnehmerInnen (das heisst: Saal reservieren, Verpflegung, Zeitplan); kann <i>nicht</i> improvisiert werden; vielfach auswärts (Hotel, Tagungszentrum).</p> <p><i>English: Convention</i></p>
SYMPOSIUM	<p>Der Duden sagt: Trinkgelage im alten Griechenland. Im Prinzip auch eine Art Tagung, nur <u>interaktiver</u>; bestimmte Themen werden in zwangloser Art und Weise diskutiert («<u>brainstorming</u>» oder <u>Mitreden</u>, Austausch, Gruppenarbeit). Wird auch Forum genannt; und gilt dann als kleines Symposium.</p> <p><i>English: Symposium</i></p>
SEMINAR	<p><u>Weiterbildungs-Charakter</u>; entweder vom Unternehmen für eigene Angestellten organisiert oder persönlich gebucht für die Freizeit ((Hobby, Karriere, Ferien).</p> <p><i>English: Seminar (Training Course)</i></p>
KONGRESS	<p><u>Im regelmässigen Abstand wiederkehrender Austausch</u> einer nationalen oder internationale Branche oder Interessengemeinschaft. Das lateinische Wort ‚gressus‘ heisst ja ‚grösser‘. Häufig im Jahres- oder 2-Jahres- Rhythmus, mit wechselnden Veranstaltungsorten. Die nationalen Verbände bleiben im Land, die Europäischen oder Globalen Verbände zirkulieren von Mitgliedland zu Mitgliedland. Der Duden sagt: fachlich oder politische Versammlung.</p> <p>(In USA = Parlament)</p> <p><i>English: Congress</i></p>
KONFERENZ	<p>konferieren = miteinander diskutieren. Meistens <u>ein einmaliger Anlass</u>, wie zum Beispiel die internationale UN-Klimakonferenz in Santiago de Chile.</p> <p><i>English: Conference = Congress</i></p>